Arbeitsmappe für den Versionsabgleich im Produktdossier

Gleichen Sie freizugebende Produktvarianten mit dem Versionsstand aus Prüfbericht und technischer Dokumentation ab.

Eigene Produkt- oder Systemkennung

Fassung, Stichtag, betroffene Nutzung oder Variante und verantwortliche Stelle eintragen.

Produkt und Variante benennen

Eindeutige Produktkennung, Variante und freizugebenden Stand eintragen.

Prüfstand vergleichen

Version der tatsächlich geprüften Variante mit dem Freigabestand vergleichen.

Dokumentationsstand prüfen

Technische Dokumentation und Fundort des Nachweises zuordnen.

Den Beispielentscheid nachvollziehen

Der Prüfbericht bezieht sich auf Version 3.2, die Freigabe auf 3.3. Die Freigabestelle klärt die Abweichung und hält die betroffene Komponente fest.

Prüfposition	Beobachtung und Wirkung
Beobachtung	Der Prüfbericht nennt 3.2, die Produktfreigabe 3.3. Die Änderung betrifft eine Komponente der geprüften Funktion.
Entscheidung	Das Fachteam verbindet Versionsbezug, Änderungsumfang und erneuten Prüflauf. Die Freigabe erhält die geprüfte Fassung.
Gegenprobe	Legen Sie einen neuen Bericht zur korrekten Version ohne betroffenen Produktumfang vor. Halten Sie die verbleibende Frage fest.

Vergleich mit der eigenen Ausgangslage

Welche Abweichung ändert das Ergebnis? Welcher Nachweis macht den Unterschied sichtbar?

Prüfung, Entscheidung und Folgetermin festlegen

Nachweis, dass Prüfbericht und Dossier zum freigegebenen Produktstand passen.

Vereinbarter Maßstab	Beobachtung und Beleg	Befund und Prüfauftrag

Freigabe sichern

Abweichungen begründen, nötige Prüfungen nachholen und Stand bestätigen.

Verantwortung, Entscheidung und Freigabe

Fassung, Datum, verantwortliche Stelle, Ergebnis und gegebenenfalls Nachtest oder erneute Prüfung eintragen.